

	<p>Objekt: Röm. Republik: P. Accoleius Lariscolus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18202030</p>
--	--

Beschreibung

Der im übrigen unbekannte Münzmeister spielt mit seinem Münztyp auf seine Herkunft aus Aricinum an. Die Beziehung zwischen der Diana Nemorensis auf der Vorderseite und der Diana auf dem Aventin ist ungeklärt.

Vorderseite: Drapierte Büste der Diana Nemorensis nach r.

Rückseite: Drei Göttinnen (Diana, Hekate, Selene) stehen in der Vorderansicht, die Unterarme erhoben. Die Göttin r. mit einer Blüte in der l. Hand. Im Hintergrund der Tempelbezirk mit fünf Zypressen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.97 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

43 v. Chr.

wer

Publius Accoleius Lariscolus

wo

Italien

Verkauft

wann

wer

Firma Dr. Jacob Hirsch (München)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 445-448. 558 (41 v. Chr.).
- RRC Nr. 486,1 (43 v. Chr.).